

XXXIII. Sicherheitspolitische Grundakademie

Berlin, 15.09.2018 – 18.09.2018

– Eine Einführung in die Sicherheitspolitik –

Vom 15. bis zum 18. September 2018 lädt der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) zur XXXIII. Sicherheitspolitischen Grundakademie (GA) nach Berlin ein.

Das viertägige Seminar bietet Studierenden aller Fachrichtungen die besondere Gelegenheit, direkt mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten aus Forschung und Praxis zusammenzukommen. Darüber hinaus ist es möglich, unmittelbare und praktische Einblicke in die Arbeit von Institutionen und Behörden zu gewinnen, so z.B. das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg), die Botschaft von Schweden und die Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS).

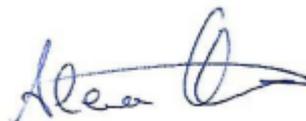
Teilnehmende Studierende profitieren von einem Zuschuss des BSH, der die Kosten für An- und Abreise, Unterbringung und einen Großteil der Verpflegung übernimmt.

Wir erwarten von den Teilnehmenden Einsatz und Bereitschaft, aktiv an der Veranstaltung mitzuwirken und sich durch ausgewählte Literatur vorzubereiten. Wer Motivation und Freude an der Auseinandersetzung mit außen- und sicherheitspolitischen Themen hat, bewirbt sich bei der Beauftragten für die Sicherheitspolitische Grundakademie, Lara Hoffmann, bis zum 19. August 2018. Dazu bitte das ausgefüllte Bewerbungsformular und einen Lebenslauf (im PDF-Format) an grundakademie@sicherheitspolitik.de senden.

Ein vorläufiges Programm sowie alle weiteren Informationen zur Anreise und zur Teilnahme können dem Anhang entnommen werden.



Lara Hoffmann
*Beauftragte
Sicherheitspolitische
Grundakademie*



Alena Kalks
Stv. Bundesvorsitzende

Programm der XXXIII. Sicherheitspolitischen Grundakademie

Tag 1 (Samstag, 15.09.18)

Bis 15:00 Uhr	Anreise
15:30 – 15:35 Uhr	Begrüßung der Teilnehmenden
15:35 – 16:00 Uhr	Organisatorisches, Einweisung in das Seminar sowie Vorstellung der Teilnehmer, des BSH und des VdRBw
16:00 – 18:00 Uhr	<i>Herausforderungen und Perspektiven der deutschen Sicherheitspolitik</i> Dr. Stephan Böckenförde (Zentrum Informationsarbeit Bundeswehr)
Ab 18:00 Uhr	Gemeinsame Abendgestaltung

Tag 2 (Sonntag, 16.09.2018)

08:30 – 10:30 Uhr	<i>Arbeit in Arbeitsgruppen – Sicherheit und Sicherheitspolitik</i> Jan Fuhrmann (ehem. BSH-Bundesvorsitzender 2015 – 2017)
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	<i>Arbeit in Arbeitsgruppen – Theorien der Internationalen Politik</i> Jan Fuhrmann (ehem. BSH-Bundesvorsitzender 2015 – 2017)
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr	<i>Strategie(los)? Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU</i> Dr. Claudia Major (Stiftung Wissenschaft und Politik) [<i>angefragt</i>]
15:00 – 15:15 Uhr	Kaffeepause
15:15 – 17:15 Uhr	<i>Saudi-Arabien im Wandel</i> Stefan Lukas (Universität Greifswald)

Tag 3 (Montag, 17.09.18)

- 09:15 – 11:45 Uhr Besuch des **Bundesministeriums der Verteidigung** (BMVg)
*Fachvortrag: Die Sicherheitslage im südlichen Roten Meer und der
Konflikt im Jemen*
Fregattenkapitän Sebastian Hamann (SE I 3)
- 11:45 – 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:30 – 15:30 Uhr Besuch der **Botschaft von Schweden**
- 15:30 – 18:00 Uhr Zeit zur freien Verfügung
- 18:00 – 21:00 Uhr *NGOs und das Militär – Perspektiven aus der Praxis*
Kamingespräch mit **Marc Groß** (Deutsches Rotes Kreuz e.V.)

Tag 4 (Dienstag, 18.09.2018)

- 09:30 – 12:30 Uhr Besuch der **Bundesakademie für Sicherheitspolitik** (BAKS)
- 12:30 – 13:30 Uhr Wrap Up und Feedback
- Ab 14:00 Uhr Abreise der Teilnehmenden

- Weitere Informationen -

Benötige ich einen Ausweis?

Für den Zugang zu Botschaften und Ministerien ist ein Personalausweis/Reisepass notwendig.

Muss ich mich selbst um meine Unterbringung kümmern?

Nein, die Unterkunft wird kostenlos durch den BSH bereitgestellt. Bettwäsche sowie kleine Handtücher werden ebenfalls gestellt.

Wo ist die Unterbringung und wo findet die Veranstaltung statt?

Die Unterbringung für die 33. Grundakademie erfolgt in der Julius-Leber-Kaserne. Die Adresse lautet: Kurt-Schumacher-Damm 41, 13405 Berlin.

Der Tagungsraum, in dem fast alle Vorträge stattfinden werden, befindet sich in der Bundesgeschäftsstelle des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw). Die Adresse lautet: Charlottenstr. 35, 10117 Berlin.

Bekomme ich die Reisekosten erstattet?

Grundlage der Berechnungen ist der Antrag auf Erstattung von Fahrtkosten. Es können erstattet werden:

Für die Fahrt mit Pkw

Die doppelte Entfernung vom Wohnort zum Veranstaltungsort. Die Entfernung wird durch einen Routenplaner im Internet ermittelt. Der Erstattungsbetrag je km beträgt 0,20 €. Der tatsächliche Reiseverlauf wird nicht berücksichtigt; Mitnahme-entschädigung wird nicht gewährt. Die Namen der Mitfahrer sind jedoch in den Antrag auf Erstattung von Fahrtkosten aufzunehmen. Der Erstattungsbetrag darf 130,00 € nicht übersteigen.

Es besteht die Möglichkeit Mietfahrzeuge zu nutzen. Aus wirtschaftlichen Gründen muss eine Fahrgemeinschaft mit mindestens drei Personen gebildet werden. Die Fahrstrecke muss länger als 200km sein. Die Kosten für Mietfahrzeug und Treibstoff werden dann voll erstattet. Aus wirtschaftlichen Gründen bitten wir Sie, falls es möglich ist, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Für die Fahrt mit der Bahn

Allgemein gilt: Zu- und Abgang ist nicht erstattungsfähig. Selbst beschaffte Fahrkarten müssen nach Abschluss der Fahrt im Original mit dem Antrag eingereicht werden. Teilnehmer die über eine Bahncard verfügen beschaffen sich Ihre Fahrkarte bitte selbst und rechnen diese anschließend mit uns ab.

Bei Veranstaltungen auf Bundesebene besteht die Möglichkeit, Fahrkarten vom VdRBw über den OrgLeiter Sicherheitspolitische Hochschularbeit zu bestellen. Dabei sind alle relevanten Reise- und Veranstaltungsdaten im Formular anzugeben. Die Fahrscheine können nur vom jeweiligen Teilnehmer selbst angefordert werden, Sammelbestellungen sind unzulässig. Um alle Rabattmöglichkeiten zu nutzen, muss die Bestellung mindestens fünf Arbeitstage vorher vorliegen. Die Fahrscheine werden direkt von der Deutschen Bahn AG verschickt.

Selbstbeschaffte Fahrkarten ohne Rabatt werden zu **90%** erstattet. Fahrkarten über Sonderaktionen der Deutschen Bahn werden voll erstattet.

Für Fahrten im regionalen Verkehrsverbund

Die Kosten für den günstigsten Verbundtarif.

Für die Nutzung eines Flugzeuges

Selbstbeschaffte Tickets können bis zur Höhe des Vergleichspreises Bahnfahrt 2.Klasse minus 10% bezuschusst werden.

An wen wende ich mich, wenn ich noch Fragen habe?

An Lara Hoffmann, Beauftragte für die Sicherheitspolitische Grundakademie –
per E-Mail an grundakademie@sicherheitspolitik.de oder

an Alena Kalks, Stellvertretende Bundesvorsitzende –
per E-Mail an alena.kalks@sicherheitspolitik.de